

CHABLIS PREMIER CRU MONTMAINS

2022



Goulley, Jean / Goulley et Fils, Burgund Côte de Beaune

WEINBAU
Rebsorten

Chardonnay

WEINBEREITUNG

BEWERTUNG

einfach genießen 93/100

GESCHMACK

| | | | |
|--------------------|------------|-----------|----------------|
| Süße | gering | ● ● ● ● ● | hoch |
| Säure | gering | ● ● ● ● ● | hoch |
| Körper | schlank | ● ● ● ● ● | voll |
| Reife | jugendlich | ● ● ● ● ● | voll gereift |
| Intensität | verhalten | ● ● ● ● ● | ausgeprägt |
| Mineralität | gering | ● ● ● ● ● | hoch |
| Holzeinsatz | kein Holz | ● ● ● ● ● | sehr viel Holz |
| Komplexität | gering | ● ● ● ● ● | hoch |
| Länge | kurz | ● ● ● ● ● | sehr lang |



AROMEN

Zitrone
Grüner Apfel
Kalkstein
Nasse Erde
Bergbach
(Mineralität)
Butter
Weißbrot

LAGERN & SERVIEREN

2024 bis 2047
8 bis 10°C
Weißwein oder Universalglas

STIL

leicht
energiegeladen
finessenreich
erfrischende Säure
trocken

Die Premier Cru Lage Montmains ist süd bis südöstlich ausgerichtet und erstreckt sich über 37 Hektar auf Kimmeridge-Boden. Die Hänge haben eine Neigung von 20% und liegen auf einer Höhe von 130 bis 175 Metern. 5.700 Chardonnay Rebstöcke sind hier pro Hektar gepflanzt. Sie werden im doppelten Guyot erzogen. Der maximaler Ertrag liegt bei 55 Hektoliter pro Hektar. Die Besonderheit der Lage ist, dass der Boden sehr steinig ist. Das gibt den Weinen eine besondere Mineralität und Langlebigkeit. Auf Holz wird komplett verzichtet. In ihrer Jugend sind Philippe Goulley's Montmains dagegen oft noch recht verschlossen. Es sind Weine für Liebhaber der Lebendigkeit und Mineralität, Kraft, Breite und Länge.

DOMAINE JEAN GOULLEY

Die **Domaine Jean Goulley et Fils** hat ihren Sitz in La Chapelle Vaupelte, einem kleinen Dorf in der Region Chablis, dem nördlichsten Teil des Burgunds. Das Weingut wurde in den frühen 1980er Jahren gegründet, als Philippe sich seinem Vater Jean auf dem Familiengut anschloss. Heute erstreckt sich die Domaine über rund 15 Hektar, mit 1/3 der Fläche in der Appellation Petit Chablis, 1/3 in der Appellation Chablis und 1/3 in der Appellation Chablis 1^{er} Cru, mit den sehr berühmten Lagen Montmains, Mont de Milieu und Fourchaume, die für ihre mineralische Klarheit und Eleganz geschätzt werden.

Im gleichen Weingut entstehen auch die Weine der **Domaine Philippe Goulley**, die Philippe 1991 gründete, um seinen eigenen Stil zu verwirklichen. Während die Weine von Jean Goulley für eine puristische und klassische Stilistik stehen, zeichnen sich die Weine der Domaine Philippe Goulley durch eine moderne Handschrift mit subtilen Holzeinflüssen aus. Zusätzlich ist er mit der eigenen Domaine zur Umstellung auf den biologischen Anbau gestartet. Damit gehörte er zu den Vorreitern des ökologischen Weinbaus im Chablis. Für beide Marken werden mittlerweile die gleichen Anbautechniken angewendet, der eigentliche Unterschied zwischen den Weinen entsteht daher im Keller bei der Vinifizierung. Über die Jahre hatte Philippe die Geschicke des Weinguts komplett übernommen. 2009 stieg seine Tochter Maud mit in den Familienbetrieb ein und hat die Leitung dafür 2022 übernommen.

Warum wir Jean Goulley et Fils im Sortiment haben

Philippe Goulley haben wir vor vielen Jahren auf einer Bio-Messe in Montpellier kennengelernt. Seine Chablis haben uns sofort begeistert. Sie sind klar, frisch, mineralisch und doch kräftig und tiefgründig. Es waren genau die Weine, die wir gesucht hatten, um unser Sortiment zu erweitern. Beeindruckend ist auch die Stimmigkeit der ganzen Kollektion: vom "kleinen" Petit Chablis bis hin zu den Premier Crus. Bei dieser Bandbreite hatten wir quasi die Qual der Wahl, denn die puristische Eleganz und Frische in den Weinen von Jean Goulley passen perfekt in unser Sortiment.

Die Weine

Zum Start hatten wir uns damals für den Petit Chablis, den herrlich frischen Chablis und die drei grandiosen Premier Crus, die alle ohne Holzeinsatz auskommen, entschieden. Und über die Jahre wurden diese Weine fester Bestandteil unseres Sortiments. Vom Petit Chablis, der jugendlich-frisch ist, über die klassischen Chablis bis hin zu den Premier Crus, die durch ihre Mineralität und Eleganz beeindruckend sind, ist die Kollektion durchweg stimmig. Die Weine sind für den Genuss in den ersten Jahren geeignet. Dies sind in der Regel 2 bis 5 Jahre bei Petit Chablis und Chablis und 3 bis 7 Jahre für die Premiers Crus. Wobei einige Jahrgänge, besonders aus den Premier-Cru-Lagen Montmains, auch mit zunehmendem Alter an Tiefe gewinnen können.

Zu den Weinen von Philippe Goulley geht es [hier](#).

Weinberg & Keller

Bereits seit über 25 Jahren wird das Weingut biologisch bewirtschaftet. Es wird konsequent auf chemisch-synthetische Mittel verzichtet und stattdessen auf Pflügen zwischen den Reben und den Einsatz von Kupfer und Schwefel zur Pflanzengesundheit gesetzt.

Bei der Weinbereitung werden keine Produkte tierischen Ursprungs verwendet, was die Weine auch für Veganer geeignet macht. Alle Weine der Domaine Jean Goulley et Fils werden ausschließlich in Edelstahltanks vinifiziert und gereift, um die Frische und die ausdrucksstarken Aromen unverfälscht zu bewahren. Die Weine erhalten so ihre Frucht, Finesse und die Feinheit des Terroirs.

Der Fokus auf Nachhaltigkeit zieht sich durch die ganze Produktion. Biologischer Weinbau bedeutet hier sämtliche Stufen der Weinbereitung zu überdenken und ständig nach Alternativen zu suchen. Deswegen haben sie sich auch für einen neuen Verschluss ihrer Weine entschieden. So wird der Petit Chablis mit einem NOMACORK verschlossen. Dieser wird aus Polymeren auf Zuckerrohrbasis hergestellt. Ein nachwachsender Rohstoff, mit einem geringen CO₂-Fußabdruck, ist recyclingfähig und für die Weinlagerung bis 25 Jahre bestens geeignet.